

Gemeindeinfo St. Veit im Innkreis



AUSGABE DEZEMBER 2018

© Rudolf Wiesner



*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
wünschen der Gemeindevorstand sowie der Gemeinderat und
die Bediensteten der Gemeinde St. Veit!*

Manfred Feichtinger
Bürgermeister

Aloisia Putzinger
Vize-Bürgermeisterin

Mag. (FH) Reinhard Fink
Gemeindevorstand



**Liebe St. Weiterinnen,
liebe St. Veiter!**

Ein Jahr mit nicht enden wollenden Wärmephasen und Trockenheit geht zu Ende und ich darf in dieser letzten Ausgabe der Gemeindeinfo für das Jahr 2018 auf ein Jahr zurückblicken, das sich finanziell ähnlich darstellt.

Rückblick

Der Rechnungsabschluss 2017 wurde mit einem Abgang von rund € 60.000,- abgeschlossen. Gegenüber den Vorjahren ein etwas verschlechtertes Ergebnis. Trotz der Einführung der Gemeindefinanzierung neu kann heuer im Jahr 2018 der Haushalt ausgeglichen werden. Dies sieht auf den ersten Blick fantastisch aus. Auf den zweiten Blick wird man feststellen, dass man davon weit entfernt ist. Die Aufsichtsbehörde stellt den Gemeinden Mitteln aus dem Strukturfonds zur Verfügung. Mit diesen geringen Mitteln muss die Gemeinde das Auslangen finden und auch die finanziellen Beiträge für die außerordentlichen Projekte „ansparen“. Dies ist jedoch in St. Veit nicht oder nur in ganz geringem Umfang möglich, sodass sich die Realisierung von Vorhaben künftig äußerst langwierig darstellen wird.

Die Grenze zur Härteausgleichsgemeinde und den damit verbundenen „Härten“ für die Gemeinde und Bürger liegt bei € 10-15.000,-. Es darf also nichts „Unvorhergesehenes“ passieren, z.B. dass etwa Einnahmequellen (Ertragsanteile) sich verändern.

Trotzdem wurden heuer wieder verschiedene wichtige Maßnahmen realisiert. Beim Straßen- und Gehsteigbau werden heuer samt der Beleuchtung rund € 85.000,- ausgegeben. Darüber hinaus wurde in Pudexing beim Heckenlehrpfad ein Pavillon aufgestellt und der Platz gestaltet. Die Pflanzen beim Heckenlehrpfad werden teilweise erneuert. Im Amtsgebäude wurde eine Wohnung saniert, damit sie wieder neu vermietet werden konnte. Die EDV in der Verwaltung wurde ebenfalls erneuert.

Neuer Pfarrer

Unserem neuen Pfarrer Mag. Francis Chiduluo Abanobi wünsche ich, dass er sich bei uns wohlfühlt und bei uns eine neue, zweite Heimat findet.

Für seine wichtigen Aufgaben in unserer Kirchengemeinde wünsche ich ihm viel Freude, Erfüllung und Engagement.

Am 30. September beim Erntedankfest wurde unser Herr Pfarrer offiziell willkommen geheißen und dabei die „Willkommensmappe“ überreicht. Bei einem Besichtigungstermin am 16. November konnte ich Francis unsere Gemeinde näher bringen (siehe Seite 5).

Vorschau

Die kommenden Jahre werden sehr schwierig. Die Aufsichtsbehörde stellt die Weichen auf Kompetenzzentren und Kooperationsräume. Alle Weichen werden dorthin gestellt, dass es die kleinen Gemeinden künftig in der heutigen Form, ganz sicher nicht mehr in der Verwaltung, geben wird.

Danke

Im Namen des Gemeinderates und persönlich darf ich mich bei allen Vereinen und Organisationen für den gezeigten Einsatzwillen für St. Veit sehr herzlich bedanken.

Euer Bürgermeister



Manfred Feichtinger



*Ich wünsche allen St. Veiterinnen und St. Veitern
eine schöne, besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten
und für das neue Jahr viel Gesundheit, Glück und alles Gute!*

SANIERUNGS- UND ASPHALTIERUNGSARBEITEN



AUS DER GEMEINDE

GEBURT



SIMON COMANICI

Eltern: Rebeca und Constantin Comanici

HOCHZEIT



DANIELA geb. Auer
UND RUDOLF SCHREMS

TODESFALL



JOSEFA NIEDERHAUSER

verstarb am 03. September
im 90. Lebensjahr

EINZUG NEUE GEMEINDEWOHNUNG

Julia und Jana Karrer sind Anfang Oktober in die Gemeindefwohnung eingezogen.



HERZLICH WILLKOMMEN, FRANCIS!



Besichtigung der Feichtinger- und Schlossbauerkapelle



Erntedankfest - Übergabe der Willkommensmappe

REDAKTIONSSCHLUSS GEMEINDEINFO

Wir ersuchen Sie höflichst, die angeführten Termine einzuhalten.

Redaktionsschluss für die Gemeindeinfo 1/2019 am Mittwoch, 6. März 2019

Redaktionsschluss für die Gemeindeinfo 2/2019 am Mittwoch, 7. August 2019

Redaktionsschluss für die Gemeindeinfo 3/2019 am Mittwoch, 6. November 2019

Berichte müssen aus redaktionellen Gründen bis zum Redaktionsschluss bei uns eingelangt sein.

Wir bitten, diesen Termin einzuhalten. Berichte, Ideen und Anregungen bitte an Melanie Mayerböck, E-Mail mayerboeck@st-veit-innkreis.ooe.gv.at schicken oder einfach zum Gemeindeamt bringen.

Nach Redaktionsschluss eingelangte Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Holz Reisecker - Wir suchen dich!

Mitarbeiter/in im Technischen Vertrieb

Aufgabenbereich:

Technische Beratung/Betreuung von Holzbau-
projekten,
Angebotserstellung, Preiskalkulation sowie tech-
nische und kommerzielle Verhandlungen.

Dein Profil:

Eigenständiges Arbeiten, zuverlässig, flexibel
und belastbar, HTL-Absolvent oder mit Berufser-
fahrung

Wir bieten dir:

38,5 Sdt./Woche
Entlohnung lt. Kollektivvertrag Holzverarbeiten-
de Industrie.
Bei entsprechender Qualifikation Bereitschaft
zur Überzahlung.

Praktikumsplätze

Produktionsmitarbeiter/in

Offene Lehrstelle: Holz- und Sägetechniker/in

www.holz-reisecker.at

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige
Bewerbung!

z. H. Ing. Zimst. Johannes Reisecker
Mobil: 0676 62 49 194
hannes@holz-reisecker.at



Gesenkschmiede Bernhofer

Langjährige Tradition und solides Qualitätshand-
werk prägen die mehr als 400-jährige Firmenge-
schichte der Gesenkschmiede Bernhofer.

Mit moderner Technologie ausgestattet streben
wir neuen Herausforderungen entgegen.

Wir stellen ein:

- Mitarbeiter Werkzeugbau (m/W)
- Mitarbeiter Schmiede
- Lehrling Metalltechnik/Werkzeugbautechnik (m/w)
- IT-Techniker oder Junior IT-Techniker (m/w)

Nähere Informationen zu den Stellenausschrei-
bungen finden Sie unter

www.bernhofer.at

Wir bieten eine interessante Tätigkeit in einem
innovativen Familienbetrieb mit Tradition.

Bewerbungen senden Sie bitte an:
(bevorzugt per E-Mail)

Ferdinand Bernhofer Gesellschaft m. b. H.
Eden 5, 5251 Hönhart
z. H.: Herr Mag. Karl Rohringer
E-Mail: bewerbung@bernhofer.at



PROGRAMM - BRAUNAUER SELBSTHILFEGRUPPE NACH KREBS

Alle Betroffenen und deren Angehörige werden herzlich eingeladen, an den Zusammenkünften der Selbsthilfegruppe teilzunehmen.

Wo?: Pfarrsaal der Stadtpfarre Braunau am Inn, Kirchenplatz

Beginn: 13:30 Uhr **Ende:** ca. 16:00 Uhr

- | | |
|----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mi, 6. Februar | Fasching - leichte Maskierung erwünscht - kleine Sketche, Kaffeejause |
| Mi, 6. März | Information - Gesprächsrunde 18:00 - 19:00 Uhr |
| Mi, 3. April | Harninkontinenz - das Tabuthema, Information und Übungen zur Stärkung des Beckenbodens, Brigitte Gamperer, Braunau |

Braunauer Selbsthilfegruppe nach Krebs

Marianne Breitenberger, 5261 Uttendorf

Tel.: 0650 54 25 610, E-Mail: g.m.breitenberger@gmx.at

PROGRAMM - DIABETIKER SELBSTHILFEGRUPPE BEZIRK BRAUNAU

Regelmäßige Spaziergänge der Diabetiker Selbsthilfegruppe

Gehen in angenehmer und netter Runde, Treffpunkt jeden zweiten Dienstag, ungerade Woche, 14:00 Uhr
VAZ Braunau, Pennymarkt mit Herrn MR Dr. Klaus Täuber, Herr Siegfried Knaflc
Jeder ist willkommen, keine Anmeldung erforderlich, kostenlos für Alle!

Dachverband der OÖ. Diabetikervereinigungen

Selbsthilfegruppe Bezirk Braunau

www.diabetikerooe.at

Obfrau Elisabeth Ortner

Tel.: 07723 43 653

Mail: eli.ortner@gmx.at

Oberach 6, 4950 Altheim



NEWSLETTER DER GEMEINDE ST. VEIT EINFACH BARCODE SCANNEN

Auf der Homepage der Gemeinde unter „Newsletter abonnieren“ kann der klassische Newsletter bestellt werden. Dieser wird in regelmäßigen Abständen verschickt und enthält interessante Neuigkeiten aus unserer Gemeinde.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Service in Anspruch nehmen.



ERSTE HILFE KURSE

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) SA, 12. Jänner & SA, 19. Jänner 2019 jeweils 08:00 bis 17:00 Uhr
 An jeder Rotes Kreuz Dienststelle ab 13. März 2019 jeweils 19:00 bis 22:00 Uhr

Erste Hilfe Auffrischkurs (8 Std.)

Rotes Kreuz Mattighofen Samstag, 16. Februar 2019 08:00 bis 17:00 Uhr

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

Rotes Kreuz Mattighofen Samstag, 12. Jänner 2019 08:00 bis 14:00 Uhr
 Rotes Kreuz Braunau Samstag, 2. Februar 2019 08:00 bis 14:00 Uhr

Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) Samstag, 26. Jänner 2019 08:00 bis 14:00 Uhr

Infos und Anmeldung unter 07722 622 64 oder www.rotekreuz.at/braunau

DIE AKTUELLEN HIGHLIGHTS DER OÖ FAMILIENKARTE

Dauervorteil für OÖ Familienkarten-Inhaber im Landestheater Linz

Kinder bis 14 Jahre erhalten bei sämtlichen Vorstellungen im Musiktheater Linz 50 % Ermäßigung, begleitende Erwachsene erhalten 20 %. Bei dem Stück „Peterchens Mondfahrt“ am 26. Dezember gibt es ein eigenes Kontingent für OÖ Familienkarten-Inhaber zum Spitzenpreis. Die Karten gibt es - solange der Vorrat reicht - im Kartenservice des Landestheaters unter 0732 76 11 400 (kostenfrei).

Großeltern-Enkel-ausflug mit der WESTbahn

Omas und Opas reisen vom 25. Dezember 2018 bis 28. Februar 2019 in Begleitung ihrer Enkel bei der WESTbahn mit Gutscheinen (auf der Homepage der Familienkarte zum Downloaden und Ausdrucken) zum halben Preis. Alle mitreisenden auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder und Jugendlichen bis zum 19. Geburtstag reisen gratis mit.

„Mein erstes Kinoerlebnis“ am 2. Jänner 2019

Am 2. Jänner 2019 um 14.00 Uhr wird der Film "Janosch – Komm, wir finden einen Schatz" in einer liebevollen Verfilmung in den Star Movie Kinos (z. B. Ried) gezeigt. Dabei wird mit spezieller Licht- und Tonstimmung im Saal auf die kleinen Besucher besonders eingegangen. Mit der OÖ Familienkarte gehen Kinder in Begleitung eines Elternteils kostenfrei (statt 6,50 €) in die Vorstellung. Erwachsene zahlen den Normaltarif. Die Tickets sind im Vorverkauf an den Kinokassen der Star Movies erhältlich.

Weitere tolle Aktionen sind unter www.familienkarte.at zu finden.



NEUES AUS DER KRABELSTUBE

Wir sind bereits erfolgreich in das neue Krabbelstubenjahr gestartet. Gerne wollen wir euch einen Einblick in unseren Alltag geben.



Zur Einstimmung in den Herbst haben wir eine Maiswanne aufgestellt. Die Kinder können dabei viele neue Erfahrungen in der Motorik und der Wahrnehmung machen.



Die schönen Herbsttage nutzen wir aber auch, um nach draußen zu gehen. Ob bei einem Spaziergang oder im Garten—wir genießen die letzten warmen Sonnenstunden sehr.





NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Das Kindergartenjahr 2018/19 hat bereits sehr gut gestartet, die Kinder sind nun alle gut angekommen. Derzeit besuchen 32 Kinder unser Haus. Unsere heurigen Schwerpunkte umfassen die Themen: „Kochen und Backen“ und „Ich und DU-wir halten zusammen“-Stärkung der Sozialkompetenz. Wir bekommen im Herbst unsere Auszeichnung verliehen „Gesunder Kindergarten“, dies ist eine Aufgabe, die uns Freude macht, in der wir einen Sinn erkennen und bei der wir etwas bewegen können, auf das man stolz sein kann. So schnell vergeht die Zeit, auch einige Festlichkeiten verschönern unseren Alltag, wie zum Beispiel das Martinsfest.



NEUES AUS DER VOLKSSCHULE

In diesem Schuljahr wird die Schule mit **3 Klassen und 54 Kindern** geführt. Die **Nachmittagsbetreuung** der Kinder ist für viele Eltern wichtig, sodass wir uns auch in diesem Schuljahr wieder über zahlreiche Anmeldungen freuen. Frauscher Marianne und Knauseder Michaela gestalten den Freizeitbereich mit den Schwerpunkten Turnen, Kochen und Spielen.



2017 wurde unsere Schule mit dem Gütesiegel „**Bewegte Schule**“ ausgezeichnet. Wir gestalten den Unterricht so, dass die Kinder immer wieder Gelegenheit haben, Lernen und Bewegung miteinander zu verbinden. Auch **Lernen am Computer** gehört zur täglichen Unterrichtsarbeit. Heuer wurde eine Klasse mit zwei zusätzlichen Computern ausgestattet und der Ankauf von Laptops ist im Gespräch, sodass vielen Kindern das Arbeiten am Computer ermöglicht werden kann.

Auf Wunsch der Eltern wurde eine **Schullizenz für das Leseprogramm „Antolin“** angekauft. Dies ist ein innovatives Online-Programm zur Leseförderung und Motivation. Nachdem die Kinder ein Buch gelesen haben, können sie Quizfragen am Computer beantworten und Punkte erreichen. Wir wünschen uns, dass viele Kinder dieses Programm nutzen und die Eltern ihre Kinder dabei unterstützen. In der Bibliothek in St.Veit stehen zahlreiche Bücher zum Ausleihen bereit, die als „Antolin-Bücher“ gekennzeichnet sind.

AKTIV INS NEUE JAHR

- Ein Kurs für Frauen und Männer
- Rückenschonende Bewegungen
- Mobilisieren der Wirbelsäule
- Koordination
- Stärkung des Beckenbodens

Kosten pro Einheit: € 3,00

Kursleitung: Herta Tiefenthaler

Mitbringen: bequeme Turnkleidung, Turnmatte

Veranstalter: Gesunde Gemeinden Roßbach und St. Veit

Termine jeweils **mittwochs** von **19:00 bis 20:00 Uhr** in der **Mehrzweckhalle St. Veit:**

- 16. Jänner 2019
- 23. Jänner 2019
- 30. Jänner 2019
- 06. Februar 2019
- 13. Februar 2019
- 20. Februar 2019



VORSCHAU - „FRAU WERDEN - FRAU SEIN“

Frauengesundheitstag

am 06. April 2019

im Gasthaus Gramiller in Höhnhart

- interessante Vorträge
- themenbezogene Workshops
- zahlreiche Infostände



Veranstalter: Gesunde Gemeinden St. Veit, Roßbach, Höhnhart und Aspach

REZEPT - ALKOHOLFREIER APELPUNSCH

Zutaten:

1 Liter Apfelsaft naturtrüb
1 Liter Johannisbeersaft
Saft von 2 Orangen
Gewürznelken, Honig

Zubereitung:

Apfelsaft und Johannisbeersaft mit den Gewürznelken erhitzen.
Orangensaft zugeben. Honig nach Bedarf hinzugeben.
Nelken entfernen und heiß servieren.

Tipp:

Der Punsch kann auch mit Pimentkörnern, Muskatnuss, Koriander und Zimtrinde abgeschmeckt werden.

RÜCKBLICK AUS DEM VEREINSLEBEN



Brotback- oder Pizzaofen aus Lehm



Fermentieren



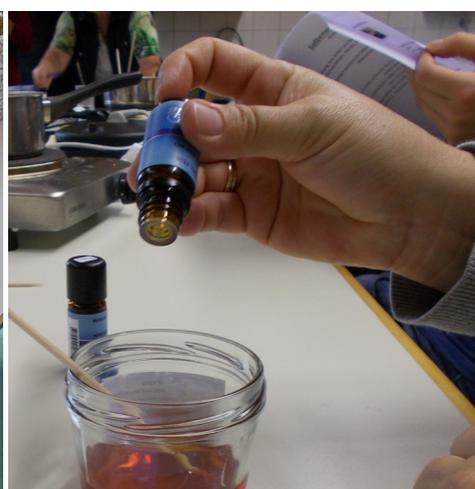
Brotbacken nach alter Tradition 1



Brotbacken nach alter Tradition 2



Raschpatschen



Salbenwerkstatt

VORSCHAU NATURSCHULPROGRAMM 2018/2019

Datum	Kurs	Referent(en)
26.01.2019	Essigherstellung im eigenen Haushalt	Albert Webersberger
09.02.2019	Seifen sieden für Anfänger	Barbara Treiblmaier
15.02.2019 bzw 16.02.2019	Wurstn und Selchen wie damals	Stefan Jechtl, Robert Weinberger und Florian Weilbold
02.03.2019	Graskörbe	Sonja Spießberger
09.03.2019	Ganzjahresdeko mit Naturmaterialien	Silvia Schmidbauer
23.03.2019	Wolle und Stoff färben mit heimischen Pflanzen	Christiane Seufferlein
27.04.2019	Botanische Illustration, Aquarell	Mag. art. Mariana Nikolai Pacheva

DESTILLIEREN VON ÄTHERISCHEN ÖLEN UND HYDROLATEN
Freitag, 18. Jänner 2018
09:00 - 17:00 Uhr

Wir destillieren mit Kupferdestillen und gewinnen daraus Hydrolate und (je nach Pflanze) ätherische Öle. Anschließend stellen wir aus einem Hydrolat ein Produkt her, das mit nach Hause genommen werden kann (z. B. Raumspray).

Referentin: Jessica Perschl, 5 Sinne Naturkosmetik

Kosten: € 94,00 bzw. € 92,00 für Naturschul-Mitglieder

WEIDEN FLECHTEN FÜR HAUS UND GARTEN
Teil 1: Mittwoch, 27. März
09:00 - 18:00 Uhr

Ein Kurs für **Anfänger** oder Teilnehmer die gerne ein Weidenblatt oder Weidenspiralen und eine Kugel oder eine Rankhilfe machen möchten. Weide wurde vor Ort geschnitten und wird von den Teilnehmern noch zurecht geschnitten und sortiert. Der Kurs beinhaltet auch eine kurze Weidenkunde über Sorten Anbau und ernten.

Teil 2: Donnerstag, 28. März
09:00 - 18:00 Uhr

Für leicht Fortgeschrittene. Weide ist schon vor Ort geschnitten und wird noch von den Teilnehmern zurecht geschnitten und sortiert. Flechtstücke wie kleines Vogelhaus, Füllhorn, Spitzzistel (Pflückkorb spitz mit Henkel) oder auch Flechtstücke mit Absprache der Kursleitung.

Referentin: Marianne Hofstätter

Kosten je Kurs: € 48,00 bzw. € 46,00 für Naturschul-Mitglieder

Nähere Informationen zu den Kursen und Anmeldung zu den Kursen bei der Gemeinde St. Veit unter 07723 61 13 bzw. mayerboeck@st-veit-innkreis.ooe.gv.at oder bei Herta Tiefenthaler unter 07723 60 18.

JAHRESRÜCKBLICK DER BIBLIOTHEK 2018

Neben den alltäglichen Arbeiten in der Bibliothek und dem Medienverleih, haben wir auch im vergangenen Jahr verschiedene Veranstaltungen angeboten:

24.01.2018

Seniorennachmittag in der Bibliothek

Märchenerzählerin Anneliese Uttenthaler entführt in die mystische Welt. Aktuelle Bücher werden vorgestellt. Auch ein Gehirnjogging und gemeinsames Singen steht auf dem Programm. Gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen



21.02.2018

Vernügte Lesestunde mit Loisi

„Ein kleines Krokodil mit ziemlich viel Gefühl“
Basteln von Handpuppen (Krokodil und Giraffe)



28.03.2018

Vernügte Märchenstunde mit Anneliese

Das Märchen vom Froschkönig, erzählt mit Kamishibai-Bühne. Basteln von Kronen - jedes Kind darf selbst einmal König oder Königin sein



18.07.2018

Kinderferienprogramm - Geschichtenwanderung

Geschichtenwanderung zu besonderen Plätzen in St. Veit. Spiele, gemeinsam ein Naturmandala gestalten, Würste braten und Kuchen essen stehen auf dem Programm



Juli, August

Teilnahme an der Leseinitiative des Landes Oberösterreich

37 Kinder beteiligen sich in unserer Bibliothek am Gewinnspiel

03.09.2018

Ziehung der Gewinner der Leseinitiative in der Bibliothek

Einteilung in fünf Altersgruppen:

Forsthofer Lea, Forsthofer Paul, Karrer Lea, Damberger Andreas und Epner Anna können sich über einen Buchpreis freuen. Ein Sonderpreis ergeht an Bernauer Jonas.

19.10.2018

Lesung mit Karl Pumberger und den Jungmusikern aus Roßbach und St. Veit

Ein vergnüglicher Abend mit vielen Besuchern.



10.11.2018

Buchausstellung mit Kaffeestube

Wir blicken gerne auf ein interessantes, abwechslungsreiches Jahr zurück und bedanken uns bei euch allen für den Besuch in der Bibliothek und bei unseren Veranstaltungen.



Das Team der Bibliothek wünscht euch eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr!
Der Wunsch des Bibliotheksteams an euch: **SCHAU VORBEI IN UNSERER BÜCHEREI!**

BUCHVORSCHLAG

„Wunder warten gleich ums Eck“

Entdecke die kleinen Dinge, die den Alltag verzaubern.

Autorin: Barbara Pachtl-Eberhart

Leih dir das Buch doch gleich bei uns aus!



GESCHENKTIPP

Noch kein Geschenk für Weihnachten?

Einfach einen Gutschein der Bibliothek St. Veit im Innkreis verschenken!

Zur Auswahl stehen:

- Familien-Jahreskarte
- Einzel-Jahreskarte (nur Bücher und Zeitschriften)
- Senioren-Jahreskarte (nur Bücher u. Zeitschriften)



Tipp: Das gesamte Medienangebot der Öffentlichen Bibliothek St. Veit ist unter www.biblioweb.at/stveitiminnkreis zu finden!

RÜCKBLICK VOM VERGANGENEN HALBJAHR



Ausflug nach Molln zur Maultrommelerzeugung und im Anschluss eine Fahrt mit der schwimmenden Almhütte auf dem Stausee Klaus.



Das jährliche Nussbaumfest - diesmal beim Weberbauer in Englwertsham.



Anna Seifried feierte im August den 92. Geburtstag.



Reise zur Firma Hartjes Schuhfabrik und weiter nach Bad Ischl mit Kutschenfahrt und Besichtigung der Kaiservilla .



Im Herbst wagten wir eine Wanderung durchs Ibmer Moor.



Feiern und Feste besuchten wir in unseren Nachbargemeinden Höhnhart und Roßbach.

WINTERLICHE FREZEITAKTIVITÄTEN UND WILDTIERE

Natur erleben ohne zu stören?

Der Lebensraum unserer Wildtiere wird vom Menschen immer mehr genutzt sei es durch den Straßen- und Siedlungsbau durch die Land- und Forstwirtschaft oder durch die Erholungssuchenden. Dadurch werden aber auch Ruhebereiche dieser Tiere immer kleiner, ohne dass dies den meisten Menschen bewusst ist. Durch Rücksichtnahme, überlegtes Handeln und Bewusstseinsbildung können jedoch negative Auswirkungen auf Wildtiere und deren Lebensraum vermieden bzw. verringert werden. Und vor allem im Winter, wenn Nahrung und Verstecke knapp werden, können Aktivitäten wie Laufen, und Wandern diese Situation verschlechtern.

Nicht nur Freizeitaktivitäten in der Natur, sondern auch die Jagd wirken sich auf die zeitlichen und räumlichen Verhaltensmuster von Wildtieren aus. Deshalb beginnt die Schonzeit für Rehe, und andere Wildarten spätestens Ende Dezember. Durch die Ruhe in den Eständen (Wohnzimmer) des Wildes können die natürlichen Anpassungsmechanismen der Wildtiere an den Winter funktionieren. Diese sind ein dichteres Fell, weniger Bewegung, Zehrung von den Fettreserven und Reduktion des Stoffwechsels (langsamerer Herzschlag). Die Bereiche, wo Ruhe besonders wichtig ist, sind beispielsweise Fütterungen und Gebiete, wo Wildtiere ihre natürlichen Nahrungsquellen und Ruhebereiche aufsuchen.

Vor allem plötzliche und unberechenbare Störungen (abseits von Wegen) wirken sich besonders negativ aus. Zeitlich gesehen spielen Störungen vor allem in der Morgen und Abenddämmerung, also zur Hauptzeit der Nahrungsaufnahme eine große Rolle. Wildtiere versuchen, sich den Störungsquellen großräumig zu entziehen und verbrauchen bei ihren Fluchten viel Energie.

Andere Tiere suchen ihr Heil im Verstecken. Dabei senken sie die Herz- und Atemfrequenz noch mehr ab, um einerseits Energie zu sparen und andererseits die körpereigenen Geräusche herabzusetzen, damit der „Feind“ besser wahrgenommen wird. Bei geringer Distanz der Gefahrenquelle wird die Herz- und Atemfrequenz plötzlich enorm gesteigert und die Tiere sind fluchtbereit. Dabei und bei der Flucht selbst wird eine große Menge an Energie verbraucht. Diese Energie muss durch Nahrungsaufnahme wieder zugeführt werden, was bei wiederholten Störungen zu Verbisschäden an Waldpflanzen führen kann.

Ich möchte keinen Menschen, der seine Tätigkeit in der Natur ausübt, in seinen Tun einschränken sondern dazu beitragen, dass durch Wissen darüber, das Verständnis für die Rücksichtnahme wächst. Schützen wir die Natur, die wir alle schätzen und nicht zuletzt für unser Wohlbefinden brauchen. Versuchen wir die Beunruhigung der Wildtiere in ihrem Lebensraum möglichst gering zu halten. Zahlreiche Beispiele zeigen, dass ein Konsens zwischen den Naturnutzern, und das sind wir alle, möglich ist und dadurch alle profitieren; Wildtier und Mensch.

Bitte Ruhezone und Schutzgebiete respektieren / Winterfütterungen großräumig umgehen /Lärm vermeiden /markierte Wege nicht verlassen. **Danke für's Verständnis!**

FREIWILLIGE FEUERWEHR

RÜCKBLICK OKTOBERFEST

Die FF St. Veit im Innkreis bedankt sich für den zahlreichen Besuch beim Oktoberfest.



BRANDSCHUTZTIPP IN DER ADVENTSZEIT

Schön langsam nähert sich wieder die Weihnachtszeit, aus diesem Grund möchten wir einige Tipps zum sicheren Umgang mit Adventkränzen und Christbäumen geben.

1. Bewahren Sie den Christbaum bis zum Fest möglichst im Freien auf – am besten mit dem Schnitten-
de in Wasser oder Schnee, dadurch trocknet der Baum nicht so stark aus und ist in weiterer
Folge weniger leicht entflammbar.
2. Achten Sie auf einen sicheren, festen Stand des Christbaumes.
3. Kerzen und Spritzkerzen sollten in ausreichendem Abstand zu Ästen und anderen brennbaren
Gegenständen (z.B. Vorhänge, Möbel) montiert werden.
4. Behalten Sie die brennenden Kerzen am Baum immer im Auge – besonders bei Anwesenheit von
Kindern!
5. Stellen Sie Adventkranz und Friedenslicht unbedingt auf eine nicht brennbare Unterlage
(Metall, Glas, großes Teller)
6. Besondere Vorsicht ist bei trockenem Reisig, also beim Adventkranz am letzten Adventsonntag und
beim Christbaum nach Dreikönig, geboten.
7. Benützen Sie Christbaumschnee aus Spraydosen nicht, wenn die Kerzen bereits brennen –
brennbare Treibmittel können diese zu "Flammenwerfern" machen.



VORSCHAU - JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die Jahreshauptversammlung findet am 16. Februar 2019 um 19:30 Uhr beim Gasthaus „Zum Haiderwirt“ statt.

SCHWARZES KREUZ

ALLERHEILIGENSAMMLUNG

Bei der diesjährigen Allerheiligensammlung konnten Spenden in Höhe von € 458,67 eingenommen werden.

Ein großes Dankeschön an die Spender!

Obmann Manfred Feichtinger

TAG DES APFELS

Die St. Veiter Bäuerinnen besuchten den Kindergarten Roßbach und brachten den Kindern Äpfel vorbei.



LAIENSPIELGRUPPE

VORSCHAU - THEATER „GELEGENHEIT MACHT DIEBE“

Aufführungstermine:

jeweils 20:00 Uhr

Freitag, 29. März 2019 *

Samstag, 30. März 2019

Sonntag, 31. März 2019

Mittwoch, 03. April 2019

Freitag, 05. April 2019

Samstag, 06. April 2019

Sonntag, 07. April 2019

* Premiere mit Sektempfang!

GOLDHAUBEN- UND KOPFTUCHGRUPPE

BEZIRKSWANDERTAG DER GOLDHAUBENGRUPPE

Am 22. September fand der Bezirkswandertag der Goldhaubengruppe statt. Vom Roßbacher Ortsplatz aus wanderten die Teilnehmer/innen auf einer ca. 2 km langen Strecke am Friedensweg entlang.

Zum Ausklang lud die Goldhaubengruppe Roßbach-St. Veit zu einer gemütlichen Runde im Feuerwehrhaus Roßbach ein.



MUSIKVEREIN

GESCHENKTIPP

Musik-CD vom Bezirk Braunau mit dem Musikverein Roßbach.

Auf den 3 CDs sind 57 Aufnahmen von 30 Musikvereinen und Trachtenkapellen aus dem Bezirk Braunau. Die Musikrichtungen gehen dabei von Marsch, Polka, Walzer über Filmmusik bis hin zu bekannten modernen Musikstücken. Somit ist für jeden Musikgeschmack etwas Passendes dabei

Falls Sie Interesse an dieser Bezirks-CD bekommen haben, habe ich gute Neuigkeiten für Sie. Denn für einen Unkostenbeitrag von nur 15 € ist die 3-fach CD bei allen Musikern des Roßbacher Musikvereins, auf den Gemeindeämtern von Roßbach und St. Veit, sowie bei den Kaufhäusern Dobler und Hartwagner zu erwerben.



S'INNVIERTEL
ehrllich . echt . guat

TOURISMUSVERBAND S'INNVIERTEL

INDIVIDUELL & ANDERS SCHENKEN

Weihnachtsgutscheine
aus dem s'INNVIERTEL

- In über 230 Partnerbetrieben einlösbar!**
- Spa Resort Therme Geinberg
 - Villa Vitalis & Revital Aspach
 - Augustiner Chorherrenstift Reichersberg
 - Gastronomie & Handel

Erhältlich beim Tourismusverband s'INNVIERTEL und 21 Banken der Region:
4943 Geinberg, Thermenplatz 2, Tel. 07723/8555, www.innviertel-gutscheine.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP - SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.

Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kinder gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezeiten von Spitälern und Pflegeheimen



Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach 10 Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf!

Hinweis: Die **Verwendung** von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern der Kategorie F2 (z. B. Knallfrösche, Batterief Feuerwerke, Ladycracker etc.) ist **im Ortsgebiet grundsätzlich ganzjährig verboten!**

Verstöße gegen das Pyrotechnik-Gesetz werden mit hohen Geldstrafen geahndet!

Geschenk-Tipp!

Auf der Homepage des **OÖ Zivilschutzverbandes** (www.zivilschutz-ooe.at) ist eine Bevorratungstasche um € 5,90 erhältlich! Diese Tasche beinhaltet alle wichtigen Notrufnummern, Erste-Hilfe-Notfalltipps, Strahlenschutz-Verhaltenstipps, Anleitung zur Brandbekämpfung und umfangreiche Selbstschutztipps auf der Rückseite der Tasche. Die Tasche kann man dann mit wichtigen Dingen wie Notfallradio, Taschenlampe, Abdichtband, Kerze, Feuerzeug, Nudeln, Zucker, Mehl, Mineralwasser etc. **befüllen**, damit man für den Ernstfall vorbereitet ist!

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Datum	Ort	Uhrzeit	Thema	Veranstalter
21.12.2018	Filialkirche St. Veit	19:00	Adventabendstunde	KFB St. Veit
11.01.2019	Naturschule	09:00 - 18:00	Raschpatschen	Naturschule St. Veit
16.01.2019	Mehrzwecksaal	19:00 - 20:00	Aktiv ins neue Jahr	GesGem Roßbach u. St. Veit
18.01.2019	Naturschule	09:00 - 17:00	Destillieren von ätherischen Ölen	Naturschule St. Veit
23.01.2019	Mehrzwecksaal	19:00 - 20:00	Aktiv ins neue Jahr	GesGem Roßbach u. St. Veit
26.01.2019	Naturschule	08:30 - 15:00	Essigherstellung im eigenen Haushalt	Naturschule St. Veit im Innkreis
30.01.2019	Mehrzwecksaal	19:00 - 20:00	Aktiv ins neue Jahr	GesGem Roßbach u. St. Veit
01.02.2019	Naturschule	09:00 - 18:00	Raschpatschen	Naturschule St. Veit
03.02.2019	Mehrzwecksaal	14:00	Kinderfasching	SPÖ St. Veit
06.02.2019	Mehrzwecksaal	19:00 - 20:00	Aktiv ins neue Jahr	GesGem Roßbach u. St. Veit
09.02.2019	Naturschule	09:00 - 17:00	Seifen seiden für Anfänger	Naturschule St. Veit
13.02.2019	Mehrzwecksaal	19:00 - 20:00	Aktiv ins neue Jahr	GesGem Roßbach u. St. Veit
15.02.2019	Naturschule	09:00 - 18:00	Wurstn und Selchen wie damals	Naturschule St. Veit
16.02.2019	Naturschule	09:00 - 18:00	Wurstn und Selchen wie damals	Naturschule St. Veit
16.02.2019	GH „Zum Haiderwirt“	19:30	Jahreshauptversammlung der FF	FF St. Veit im Innkreis
20.02.2019	Mehrzwecksaal	19:00 - 20:00	Aktiv ins neue Jahr	GesGem Roßbach u. St. Veit
02.03.2019	Naturschule	09:00 - 17:00	Graskörbe	Naturschule St. Veit
09.03.2019	Naturschule	09:00 - 17:00	Ganzjahresdeko m. Naturmaterialien	Naturschule St. Veit
23.03.2019	Naturschule	09:00 - 16:30	Wolle u. Stoffe färben m. Pflanzen	Naturschule St. Veit
29.03.2019	Mehrzwecksaal	20:00	Theater - Gelegenheit macht Diebe	Laienspielgruppe
30.03.2019	Mehrzwecksaal	20:00	Theater - Gelegenheit macht Diebe	Laienspielgruppe
31.03.2019	Mehrzwecksaal	20:00	Theater - Gelegenheit macht Diebe	Laienspielgruppe
03.04.2019	Mehrzwecksaal	20:00	Theater - Gelegenheit macht Diebe	Laienspielgruppe
05.04.2019	Mehrzwecksaal	20:00	Theater - Gelegenheit macht Diebe	Laienspielgruppe
06.04.2019	GH Gramiller		Frauengesundheitstag	4 Sonnen Gesunde Gemeinden
06.04.2019	Mehrzwecksaal	20:00	Theater - Gelegenheit macht Diebe	Laienspielgruppe
07.4.2019	Mehrzwecksaal	20:00	Theater - Gelegenheit macht Diebe	Laienspielgruppe
27.04.2019	Naturschule	10:00 - 18:00	Botanische Illustration, Aquarell	Naturschule St. Veit

Weitere Veranstaltungen sind auf der Homepage unter www.st-veit-innkreis.at/veranstaltungen zu finden!

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde St. Veit im Innkreis, 5273 St. Veit 31, Tel.: 07723 61 13,

Fotos: Gemeinde St. Veit im Innkreis, Alois Haidenthaler, Rudolf Wiesner, pixabay.com, Privat;

Gestaltung: Gemeinde - Melanie Mayerböck / Druck: Onkey GmbH – 365druck.com